

Klarer Sieg für WU-Studierende und Absolvent/inn/en bei der ECR Preisverleihung 2015



Auch dieses Jahr durften sich wieder zahlreiche Absolvent/inn/en und Studierende des WU-Instituts für Handel und Marketing bei der Verleihung des ECR Academic Student Awards gestern Abend freuen: Alle Erstplatzierten kommen von der WU. Verena Harrauer, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts, holte sich für ihre Dissertation „Performance Measurement im Einzelhandel“ den Special Award. In der Kategorie Masterarbeit gewann WU-Absolvent Fabian Nindl den ersten Platz. Die WU-Studierenden Carina Rögner und Tanja Löslein landeten in der Kategorie Sonderpreis mit ihrer Bachelorarbeit auf dem ersten Platz, dicht gefolgt von Lukas Wottawa und Marie Paiker, ebenfalls von der WU. Der renommierte Preis wird bereits seit zehn Jahren für herausragende Forschungsleistungen im Bereich ECR (Efficient Consumer Response) verliehen.

ECR ist die größte Europäische Plattform für Kooperationsprojekte zwischen Unternehmen aus Handel, Industrie und Dienstleistung. Der ECR Academic Student Award wurde im Rahmen des ECR Austria Infotages 2015 verliehen. Bachelor-, Master-, Diplom- und Doktorarbeiten österreichischer Universitäten und Fachhochschulen, die sich mit ECR-relevanten Themen beschäftigen, konnten eingereicht werden. Eine hochrangige Jury aus Top Manager/inn/en und Professor/inn/en beurteilten die Arbeiten. Fünf der sieben Preise gingen an Studierende und Absolvent/inn/ des WU-Instituts für Handel und Marketing. „Dass es einen derartigen Preisregen für unsere Studierende gibt, kommt selbst für mich überraschend. Immerhin konnten sich alle Österreichischen Fachhochschulen und Universitäten bewerben“, so Institutsvorstand WU-Professor Peter Schnedlitz.

Herausragende Leistungen

Verena Harrauer, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts für Handel und Marketing, wurde in der Kategorie Special Award, der an herausragende Dissertationen im Bereich ECR vergeben wird, ausgezeichnet. Das Thema ihrer Dissertation war „Performance Measurement im Einzelhandel“. In ihrer Arbeit setzte sich Harrauer mit der mehrdimensionalen Messung von Effizienz und Effektivität im Einzelhandel auseinander und untersuchte die Relevanz von Kennzahlen für Erfolgsmessung und Entscheidungsfindungsprozesse.

Fabian Nindl, der den ersten Platz des ECR Academic Student Awards belegt, beschäftigte sich in seiner Masterarbeit „The perception of loyalty cards and point collection programs in Austria and Germany“ am Department Marketing mit der Wahrnehmung von Kundenkarten und dem Sammeln von Bonuspunkten bei Einkäufen.

Corinna Rögner und Tanja Löslein räumten mit ihrer Bachelorarbeit „Food Waste in der Food Supply Chain“ in der Kategorie Sonderpreis den ersten Platz ab. Darin beschäftigten sich die zwei WU-Studentinnen mit den Ursachen von Lebensmittelverschwendung und Optimierungsansätzen im Bereich der Zuliefererketten mit Schwerpunkt auf den Lebensmitteleinzelhandel. Platz zwei und drei in dieser Kategorie belegten ebenfalls WU-Studierende – der 2. Preis ging an Lukas Wottawa für seine Bachelorarbeit „Weihnachts-Promotions in der Kategorie Cola-Limonaden – Erfolgsfaktorenmessung im österreichischen Lebensmitteleinzelhandel“, Platz drei steckte Marie Paiker für ihre Empirische Erhebung zu Sozialmärkten in Frankreich in die Tasche.

Kontakt:

Anna Maria Schwendinger, Bakk.

PR-Referentin

anna.schwendinger@wu.ac.at

Tel.: +43/(0)1/31336-5478

wu.ac.at